

### **Jahresbericht 2023**

Die ordentliche Delegiertenversammlung der AGJ wurde am 28. Februar 2023 mit 47 Teilnehmenden im Gasthaus zum Schützen in Aarau abgehalten. Die Traktanden bewegten sich mit Ausnahme von Ersatzwahlen, im ordentlichen Vereins-Routine Bereich und die vorgelegten Berichte und die Zahlen wurden alle genehmigt.

Der Präsident dankte die Arbeit des zurückgetretenen Urs Saxer und übergibt ihm ein Präsent. Nachdem das Amt des Kassiers nach dem Rücktritt von Manfred Pircher ein paar Jahre durch die Geschäftsstelle ausgeübt wurde, konnte eine valable Nachfolgerin zur Wahl vorgeschlagen werden. Barbara Elsener-Herrmann, Club für Deutsche Jagdterrier, SNLC und Vizsla Club wurde einstimmig gewählt. Als Ersatz von Urs Saxer wurde einstimmig Christian Indermaur, Schweizer Klub für Deutsche Wachtelhunde gewählt. Barbara und Christian haben sich bereits sehr gut im Vereinsleben etabliert.

Da die neue SWPO, am 1. Januar 2025 in Kraft tritt hat die TKJ durch Andreas Rogger und den Unterzeichneten zweimal ein gutbesuchtes Webinar über den Sinn und Zweck der Änderungen durchgeführt. Dieses kann als Powerpoint mit integrierten Videos von der Homepage (Informationen) heruntergeladen werden. Der Text der neuen SWPO ist dreisprachig und in einer markierten Unterschiedsversion zur alten SWPO auf der Homepage verfügbar.

René Kaiser organisierte und leitete die beachtete Präsentation von Jagdhunden anlässlich der Messe «MONATURA» in Bern, Nachfolgeveranstaltung der «Fischen Jagen Schiessen». Einen herzlichen Dank an ihn und die teilnehmenden Hundeführer mit ihren Hunden.

Am 25. Februar 2023 wurde der für Richteranwälter obligatorische Kurs "*Normalverhalten des Hundes*" mit 22 Teilnehmer durchgeführt. Dieser Kurs wird in einem 2 Jahres Turnus durchgeführt und den Richteranwältern wird empfohlen, sich unmittelbar nach ihrer Ernennung darum zu kümmern, damit sie ihn innert der zweijährigen Anwartschaftsdauer besuchen können.

Die Bestellmöglichkeit für einen *Ausweis über eine anerkannte Jagdhunde-Leistungsprüfung* besteht nicht mehr. Aufgrund des mangelnden Interesses der kantonalen Jagdverwaltungen an diesen, in einer für sie exklusiv zugänglichen Datenbank gespeicherten Bestätigungen, wurde diese Funktionalität in Absprache mit dem BAFU und der JFK eingestellt. Diese Bestellmöglichkeit wurde ursprünglich vom BAFU und von der JFK initiiert und auch bezahlt, um - analog zum Treffsicherheitsnachweis - eine schweizweite Vereinheitlichung von Prüfungsausweisen anzustreben. Im Jahr 2022 wurden zum Beispiel ca. 600 Gespanne auf Schweissprüfungen geprüft. Im selben Jahr haben wir demgegenüber weniger als 20 Ausweise ausgestellt. Fragen betreffend Bestätigungen oder Anerkennungen von Jagdhunde-Leistungsprüfungen müssen deshalb mit der zuständigen kantonalen Jagdverwaltung geklärt werden. Selbstverständlich können solche Anfragen oder Informationen nach wie vor telefonisch oder via E-Mail mit der TKJ geklärt werden.

Ich danke allen, die unsere Anliegen wohlwollend unterstützen und meinen TKJ-Kollegen für die sehr angenehme und kompetente Mitarbeit.

Im Anhang finden sich die durch Max Stacher zusammengestellten, rapportierten Schweissprüfungen 2023. Vielen Dank.

Für die TKJ, der Präsident: Walter Müllhaupt

## Bericht Schweissprüfungen 2023 MS

**Veranstaltungen:** 39 davon 14 von Rasseclubs durchgeführt

**Geprüfte Gespanne:** 566 davon sind 42 mehrfach angetreten

**RichterInnen im Einsatz:** rund 410 Richterinnen und Richter im Einsatz

**RichteranwärterInnen:** 41 , meist mit 1 - 2 Einsätzen

Fährten Typ	angetreten	bestanden	%
TKJ 1000 m getropft	35	19	54
TKJ 1000 m Fährtenschuh	66	34	52
TKJ 500 m getropft	168	97	58
TKJ500m Fährtenschuh	226	148	65
SSC 1000 m Vorprüfung	32	28	87
BSC 500m getropft	39	32	82
<b>Total</b>	<b>566</b>	<b>358</b>	<b>63</b>

**Prüfungswesen:** Prüfungen im Jura, sowie im Tessin haben sich etabliert. Leider keine Änderung in Neuenburg, Waadt und Wallis. (ausgenommen Goms)

**Prüfungsberichte:** vollständige Berichte sind aussagekräftig und erleichtern die Arbeit. Wenige können noch besser werden.

**Richtereinsatz:** rasseübergreifendes Richten hilft mit, ausgeglichen zu bewerten und stärkt die Solidarität unter den Rassevetretern. (siehe Anhang)

**Einsprachen:** sind mir keine bekannt. Es spricht für die gute Arbeit, welche PrüfungsleiterInnen und RichterInnen gemacht haben.

auf Schweiss geprüfte Rassehunde  
2023 MS

Rasseclub	betreute Rassen	im Rasseclub geprüft	durch andere geprüft	Total geprüft
SSC	HS, BGS	32 HS/BGS (andere keine)	36	68
SKMV	kl. Münsterländer	18 KLM (andere 5)	40	58
SVC	Deutsche Vorstehhunde	7 Vorstehh. (andere 2)	58	65
SKÖBR	Tiroler-, Brandel-, Steirischebracke	21 Ö.Bracken (andere Keine)	26	47
SKDW	D.Wachtel	7 DW (1DD)	35	42
SNLC	SNLH, D.Bracken	12 SNLH. /Bracken (andere 3)	26	38
SDC	alle Dachshunde	6 Dachshunde (andere 3)	25	31
SCDJT	DJT	5 DJT (andere 17)	14	19
SLC	SLH	5 SLH (andere 8)	3	8
MVCS	Magyar Vizsla rh/kh	2023 keine Prüfung	21	21
RCS	alle Retriver	0 Retriver (andere 13)	13	13
SpCS	alle Spaniel	5 Spaniel (andere 4)	7	12

AGJ Schweissprüfung 2023  
nicht von Rasseclubs organisiert

Kanton	Veranstalter	Prüfungen	Anzahl Hunde	eigene Richter	Jagdsystem /Bemerkungen
SG	Jagd SG	2	30	17	Revier
TG	Jagd TG	1	15	keine	Revier
SH	Jagd SH	1	11	keine	Revier
ZH	Jagd ZH	2	23	keine	Revier
ZH	JAG	1	16	keine	Revier
GR	BSC	2	39	40	Patent Spez. Vorgaben
GL	JV GL	1	7	keine	Patent
OW	JV OW	1	2	keine	Patent
NW	JV NW	1	11	keine	Patent
JU	JV JU	1	8	keine	Patent
ZG	JV ZG	0	0	keine	Patent nur alle 2 Jahre
FR	RFS	1	12	2	Patent nur alle 2 Jahre
VS	JV Goms	1	15		Patent
VS	WSK	1	17	10	
BE	JV Bern	3	78	keine	Patent
TI	CTCT	1	9	4	Patent im Aufbau/Unterst. SSC GR
SO	Jagd SO	1	35	keine	Revier
SZ	JV SZ	0	0	keine	Patent 2022 erstm. 2023 keine Prüf.
LU	Jagd LU	1	25	keine	Revier nur 500m Fährten
BL	Jagd BL	1	12	keine	Revier
AG	Jagd AG	1	35	keine	Revier